

Der ganz normale Wahnsinn

Von Zorro33

Kapitel 2: Der Sabaody-Park

Die zwei Stunden Fahrt verpennte ich vollkommen, erst als Ace mir unsanft gegen die Schulter boxte wurde ich wieder wach.

"Wasn?", fragte ich verpennt und fuhr mir durch mein Grasgrünes Haar.

"Wir sind da man! Taschen sollen wir im Bus lassen, die werden dann ins Hotel gebracht. Komm schon! Ich will Spaß!", grinste er und schon war Ace verschwunden.

Als ich mich umsah musste ich feststellen, dass der Bus fast leer war, also erhob auch ich mich und verließ das Fahrzeug. Draußen streckte ich mich erstmal ausgiebig und folgte den anderen dann zum Eingang des Parks.

Im Park wurden wir dann von Miss Robin in Gruppen eingeteilt und wie sollte es anders sein, Ace und ich wurden getrennt, dafür war Ruffy in meiner Gruppe zusammen mit Nami und Vivi.

"Gut, jede Gruppe bekommt eine Karte des Parks. Ihr bleibt zusammen und um 14 Uhr treffen wir uns im Restaurant zum Mittagessen. Viel Spaß!", damit verabschiedete uns Miss Robin, die sich ziemlich gut mit unserem Busfahrer zu verstehen schien.

"Achterbahn!", quengelte Ruffy und ich wand meine Aufmerksamkeit meiner Gruppe zu.

"Ruffy, wir sollten gemeinsam entschieden was wir als erstes machen wollen!", redete Vivi auf ihn ein und Nami nickte.

Mal wieder schmolte der schwarzhaarige und die Mädels begannen zu diskutieren wo wir als erstes hingehen sollten.

"Okay, dann gehen wir erst in die Geisterbahn und dann kannst du Achterbahn fahren!", entschied Nami.

Ich fügte mich einfach und folgte den anderen.

Nami führte uns schnell zur Geisterbahn, wobei wir sicher noch schneller gewesen wären, wenn ich die anderen nicht aus den Augen verloren hätte, was müssen die auch so rennen.

"Du bist echt der orientierungsloseste Hornochse aller Zeiten!"; keifte sie mich an.

"Ich bin lieber orientierungslos als so eine blöde Zicke wie du!"; schnauzte ich zurück.

"Leute, Friede! Man, jetzt hört auf zu zanken! Ich pass auf das Zorro nicht mehr verloren geht und dann ist gut!", schlichtete Vivi und hackte sich bei mir ein.

Nami gab sich damit anscheinend zufrieden, denn sie lief weiter zur Geisterbahn.

Nach kurzem anstehen konnten auch wir endlich einsteigen. Nami fuhr mit Ruffy und ich mit Vivi.

Wirklich zum gruseln war die Bahn nicht und eigentlich konnte man alles was kam

erahnen, trotzdem quiekte Vivi neben mir immer wieder auf und klammerte sich an mich.

Ich konnte nicht anders und fing, als eine große Spinne plötzlich vor uns erschien, schallend an zu lachen, denn Vivi war mir vor Schreck auf den Schoß gesprungen.

Erst schmolte sie, doch dann musste auch sie lachen. "Es ist schön dich lachen zu hören Zorro! Das steht dir!", grinste sie und wir stiegen aus.

"Dann musst du mich dazu bringen!", lächelte ich und trat raus in die Sonne, wo Ruffy und Nami bereits warteten.

Wie versprochen ging es dann weiter zur Achterbahn.

Diesmal mussten wir etwas länger anstehen.

"Schon verrückt, das Schuljahr ist fast rum und dann ist es nur noch ein Jahr ehe wir mit der High-school fertig sind.", überlegte Nami.

"Ja stimmt, wisst ihr schon was ihr danach machen wollt?", fragte Vivi.

Ruffy nickte begeistert. "Ich werde Abenteuerer. Ich kaufe mir ein großes Segelboot und werde damit die ganze Welt bereisen und darüber dann Geschichten schreiben!", sagte er.

Ich lächelte. Ruffy wieder, aber Geschichten schreiben, dass konnte er.

"Ich werde Modedesignerin. Die Praktikas im letzten Sommer haben mir sehr gut gefallen und irgendwie liegt mir das.", erzählte Nami. Ach hier musste ich zustimmen. Nami war sehr stylischer und konnte jeden, egal zu welchem Anlass, beraten.

"Katographin wäre aber auch bestimmt was für dich.", meinte ich und die drei sahen mich überrascht an.

"Naja, du kannst gut zeichnen und das nicht nur Kleidung und was Karten und sowas angeht kennst du dich auch sehr gut aus. Geographie liegt dir.", erklärte ich schnell. Immerhin mussten wir letztes Schuljahr ein Referat zusammen halten über das Thema Kartografie.

Vivi nickte. "Stimmt. Ich möchte Kinderkrankenschwester werden.", lächelte sie. Auch das passte sehr gut zu ihr.

Wieder lagen die Blicke auf mir.

"Und du Zorro?", fragte Vivi mich. Ich wieh ihrem Blick aus.

Natürlich hatte auch ich einen Traumjob, aber den würde ich wohl niemals ausführen können.

"Keine Ahnung... ich werd wohl irgend nen Bürojob machen. Irgendwas wird sich schon finden.", sagte ich gleichgültig.

"Wir sind dran!", lenkte ich schnell vom Thema ab und wir stiegen in die Achterbahn ein.

Als Vivi plötzlich meine Hand nahm wurde ich leicht rot und sah fragend zu ihr.

"Ich hab etwas Höhenangst!", gestand sie mir leise und ich lächelte sanft.

leicht drückte ich ihre Hand und los gings.

Während der gesamten Fahrt ließ ich Vivis Hand nicht einmal los und langsam fing an das ganze mir Spaß zu machen.

Wir fuhren noch einige andere Fahrgeschäfte, bis es Zeit für den Treffpunkt war.

Dank Nami, die uns führte und Vivi, die meine Hand festhielt, kamen wir pünktlich am Treffpunkt an.